

# Honorarkraft (m/w/d) für Impulsvortrag gesucht!

## Expertise für das jährliche Meet\_Up Solidaritätsprojekte.

Als Nationale Agentur für die EU-Förderprogramme Erasmus+ Jugend, Erasmus+ Sport und Europäisches Solidaritätskorps trägt JUGEND für Europa zur Umsetzung der Ziele der EU in den Bereichen Jugend und Sport bei.

Unsere Zielgruppen sind alle jungen Menschen, Fachkräfte und Organisationen aus den Bereichen Jugend, Engagement und Sport. Unsere Tätigkeitsschwerpunkte sind die Förderung non-formaler und informeller Bildung und von grenzüberschreitender Lernmobilität, die Unterstützung jugend- und engagementpolitischer Zusammenarbeit und die Weiterentwicklung der Jugendarbeit.

Die Menschen bei JUGEND für Europa engagieren sich für ein inklusives und partizipatives Europa, das ein menschenwürdiges Leben für alle ermöglicht; das solidarisch ist, friedlich, demokratisch, rechtsstaatlich, offen, sozial, nachhaltig und in dem Vielfalt als Bereicherung empfunden wird.

## Hintergrund

JUGEND für Europa bietet als Nationale Agentur für die EU-Förderprogramme Erasmus+ Jugend, Erasmus+ Sport und Europäisches Solidaritätskorps jungen Menschen vielfältige Chancen, in Europa zu lernen, sich für Europa zu engagieren, europäische Projekte durchzuführen und Europa mitzugestalten. Unterstützen Sie den Arbeitsbereich Programmumsetzung Europäisches Solidaritätskorps, indem Sie mit ihrer Expertise in Öffentlichkeitsarbeit aktuell geförderte Solidaritätsprojekte in ihrer Wirkung stärken. Diese Expertise soll als Impulsvortrag ins jährlich stattfindende digitale deutschsprachige Veranstaltungsformat **Meet\_Up Solidaritätsprojekte** einfließen.

## Ihr Beitrag zu unserem Erfolg

### Das bieten Sie an:

- Sie entwickeln einen kurzen Impulsvortrag von 15 bis 20 Minuten zur Nutzung von Social Media in Solidaritätsprojekten. Dabei gehen Sie zusammenfassend auf die Publikation „How to Communicate Your Project“ ein und berücksichtigen Bedarfe junger Menschen als ehrenamtliche Projektleitende.
- Sie nehmen im Juni 2024 und 2025 an der zweistündigen Online-Veranstaltung Meet\_Up Solidaritätsprojekte teil (die konkreten Termine werden noch festgelegt).
- Sie beantworten Fragen der Teilnehmenden und geben weiterführende Tipps zu strategischer Öffentlichkeitsarbeit in jugendgeleiteten Projekten.
- Sie unterstützen die Vor- und Nachbereitung der Gesamtveranstaltung, indem Sie Vorabfragen zur Nutzung von Social Media in der Anmeldemaske bereitstellen und Ihren Vortrag für den Nachklapp zur Veranstaltung dokumentieren.

### Das bringen Sie mit:

- Journalistische oder kommunikationswissenschaftliche Kenntnisse und berufliche Erfahrungen
- Kenntnis der Publikation „How to Communicate Your Project“
- Erfahrungen mit Vorträgen oder Workshops mit jungen Menschen im Bereich Social Media
- Kenntnisse des Förderformates Solidaritätsprojekte

### Das bieten wir Ihnen:

- Einen Honorarvertrag in Höhe von 200 € zzgl. MwSt. je Veranstaltung
- Die Möglichkeit, junge Projektleitende mit Ihrer Expertise zu unterstützen
- Ein inspirierendes Arbeitsumfeld, in dem Sie einen wertvollen Beitrag zur Förderung von Solidaritätsprojekten leisten können

Bitte nutzen Sie ausschließlich die Bewerbungsmaske unter folgendem Link, um Ihre schriftliche Bewerbung bis zum **30.04.2024** einzureichen: <http://onlineform.salto-youth.net/2077>. Wir bitten darum, keine weiteren Unterlagen einzureichen.

Etwasige Fragen richten Sie bitte an Christiane Westenhöfer ([westenhoef@jfemail.de](mailto:westenhoef@jfemail.de)).

JUGEND für Europa ist Teil von IJAB – Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e. V. mit Sitz in Bonn, VR 3584 Amtsgericht Bonn, und zählt mit etwa 100 Mitarbeitenden zu den größten Nationalen Agenturen in Europa. In Deutschland verwalten wir das höchste Fördervolumen im Bereich der internationalen Jugendarbeit.

JUGEND für Europa ist im Auftrag der EU-Kommission (Generaldirektion Bildung, Jugend, Sport und Kultur) und benannt vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und vom Bundesministerium des Inneren und für Heimat (BMI) tätig.